

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 14 (1896)
Heft: 9

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitung in Frankfurt a. M. Die übrigen im Handelsamtsblatt publizierten Thatsachen werden durch die Statutenänderung nicht berührt. Der Basler und Zürcher Bankverein wird bis auf weitere Bekanntmachung nach Aussen vertreten, durch die bisherige Vertretung des Basler Bankvereins berechtigten Personen in der bisherigen Weise; ferner durch a. den Direktor J. J. Rudolf von Zürich; b. die Prokuristen (Vizedirektoren) Ernst Vogel von Schaffhausen, Hermann Amberger von Basel; c. die Prokuristen Adolf Frei von Zürich, Eugen Kederer von Lotstetten (Basen), Johann Kuhn von Bisikon-Illnau, Albert Säker von Alstätten, Heinrich Uehlinger von Schaffhausen; Theodor Frey von Glatfelden und Moritz Züllig von Neukirch bei Egnach (Thurgau); sämtlich in Zürich. Die Genannten zeichnen kollektiv zu je zweien. Es werden diese Thatsachen hiemit auf speziellen Wunsch der ehemaligen Verwaltung und der Direktion des Zürcher Bankverein — in der definitiven Löschung dieser Aktiengesellschaft, ihrer Firma und der vertretungs- und unterchriftberechtigten Personen, vorgängiger Weise — eingetragen und publiziert.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1896. 9. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseriegesellschaft Forst** in Thunstetten (S. H. A. B. Nr. 58 vom 1. Mai 1888, pag. 451 und Nr. 35 vom 16. Februar 1894, pag. 139) hat unterm 21. Dezember 1895 den Vorstand neu bestellt und gewählt: Als Präsident Johannes Kohler von Thunstetten, Gutsbesitzer im Forst; als Vizepräsident Jakob Dräyer von Thunstetten, Landwirt im Erlenmoos; als Milchfeger Jakob Dreher von Trub, Landwirt im Moos und Jakob Steiner von Thunstetten, Landwirt in Rengershäusern und als Sekretär den bisherigen Jakob Trösch von Thunstetten Sattler im Forst, alle zu Thunstetten.

Bureau Bern.

8. Januar. Der Inhaber der Firma **Fried. Bucher** in Bern (S. H. A. B. Nr. 73 vom 19. März 1895, pag. 305) hat den Handel mit Bier aufgegeben.

Bureau Biel.

7. Januar. Inhaber der Firma **Alfred Sève** in Biel ist Alfred Sève von Puy-Guillaume, Dép. Puy-de-Dôme, Frankreich, Negt. in Biel. Natur des Geschäftes: Comestibleshandlung. Geschäftslokal: Nidauasse 23.

8. Januar. Charles Georges Tissot-Daguette von Locle und La Chaux-de-Fonds, Chemiker in St. Immer, und Alfred Oscar Eguet von Coigemont, Negotiant in Basel, haben unter der Firma **Tissot & Eguet** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Handel mit Chemikalien, Droguerie- und Kolonialwaren en gros und en détail. Geschäftslokal: Nidauasse Nr. 39.

Bureau de Courteiry.

7 janvier. La raison sociale **Actiengesellschaft von Robert Vigier's Portlandcementfabrik**, à Wilhöf, près Luterbach, avec succursale à Reuchenette (F. o. s. du c. du 31 aout 1884, n° 70, page 617 et du 28 juillet 1890, n° 111, page 577), a, dans son assemblée générale du 30 novembre 1895, modifié sa raison qui sera à l'avenir **Actiengesellschaft von R. Vigier's Portlandcementfabriken Luterbach & Reuchenette** (F. o. s. du c. du 5 décembre 1895, n° 298, page 1244).

Bureau Interlaken.

8. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Michel-Tanner** in Bönigen ist Fritz Michel, von und zu Bönigen. Natur des Geschäftes: Weinhandel.

Glarus — Glaris — Glarona

1896. 6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rumpf & von Tobel** in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 249 vom 20. November 1894, pag. 1021) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma **Dr. J. von Tobel** in Schwanden.

6. Januar. Inhaber der Firma **Dr. J. von Tobel** in Schwanden, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Rumpf & von Tobel** übernimmt, ist Dr. Jean von Tobel von Meilen (Zürich), in Schwanden. Natur des Geschäftes: Apotheke, Droguerie und Mineralwasserfabrik.

Freiburg — Fribourg — Friborg

Bureau d'Estavayer.

1896. 8 janvier. La société en nom collectif **Brahier et Bouverat**, à Aumont (F. o. s. du c. du 20 avril 1883, n° 57, page 446), est dissoute ensuite du décès d'un des associés, Justin Brahier.

Le chef de la maison **E. Bouverat-Brahier**, à Aumont, qui commence dès ce jour, est Emile Bouverat des Breuleux (Jura bernois), domicilié à Aumont. Genre de commerce: Fabrique de ressorts, secrets pour montres, charnières en tous genres, cuivre et fer, ferrure pour étuves d'horlogerie et bijouterie, exportation. La nouvelle maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison «Brahier et Bouverat».

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1896. 6. Januar. Paul Ruf von Känerkinden (Baselland) und Alfred La Roche-Passavant von Basel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Gipsware Ruf & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1896 begonnen hat. Paul Ruf ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Alfred La Roche-Passavant ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000) und erhält zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Gipsfabrikation. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 10.

6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Thommen & Ruf** in Basel (S. H. A. B. Nr. 213 vom 3. Oktober 1892, pag. 857) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Paul Ruf & Cie».

6. Januar. Paul Ruf von Känerkinden (Baselland) und Albert Thommen von Basel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Paul Ruf & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1896 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Thommen & Ruf» übernommen hat. Paul Ruf ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Albert Thommen ist Kommanditär mit dem Betrage von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000). Natur des Geschäftes: Landwirtschaftliche Produkte und Sämereien. Agentur in landwirtschaftlichen Maschinen und Baumaterialien. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 10.

7. Januar. Robert Schwob von Lampenberg (Baselland), Witwe Theresia Aeschmann-Löpfe von Rüti (Zürich) und Albert Aeschmann von Rüti, alle wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **R. Schwob & Cie** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 24. Dezember 1895 begonnen hat. Zur Vertretung ist allein befugt Robert Schwob. Natur des Geschäftes: Gipsplattefabrikation und Baumaterialienhandlung. Geschäftslokal: Burgfelderstrasse 3.

8. Januar. Die Teilhaber der Firma **Consum-Gesellschaft Grüner & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. Juli 1884) ändern ihre Firma ab in **Grüner & Cie**.

3. Januar. Inhaber der Firma **Robert Essig** in Basel ist Robert Essig von Mettau (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Agentur in Bijouteriewaren. Geschäftslokal: Solothurnerstrasse 80.

8. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft unter der Firma Schweiz**, Verlagsdruckerei in Basel (S. H. A. B. Nr. 222 vom 15. Oktober 1892, pag. 893/894 und Nr. 125 vom 27. Mai 1893, pag. 505) sind Wilhelm Fleck, Mathieu Marchall und Emil Riggensbach ausgeschieden und infolgedessen deren Unterschriften erloschen. Der bisherige Direktor Georg Böhm wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt und führt nunmehr allein die rechtsverbindliche Unterschrift.

8. Januar. Die Firma **G. Kohler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1895, pag. 75) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1896. 7. Januar. Die Firma **Kessler & Cie**, zum Tell in Vulpera (S. H. A. B. Nr. 56 vom 13. Juli 1884, pag. 495) ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

8. Januar. Die Firma **J. Schönecker** in Chur (S. H. A. B. Nr. 25 vom 23. Februar 1883, pag. 185) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **G. Thiel-Meyer** in Chur ist Gustav Thiel-Meyer von Strassberg i. Schlesien, wohnhaft in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma **J. Schönecker** ohne Aktiven und Passiven unterm 1. Dezember 1895 übernommen. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Oberegasse Nr. 179.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1896. 6. Januar. Die Firma **Robert Schmidt zum Bären** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 214 vom 4. Oktober 1892, pag. 860) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bezirk Baden.

7. Januar. Eintragung von Amteswegen auf Grund Verfügung der Justizdirektion vom 23. Dezember 1895 und 7. Januar 1896:

Inhaber der Firma **Emil Beglinger** in Baden ist Emil Beglinger in Baden. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

8. Januar. Die Firma **Thomas Bärtschi**, Käser, in Stetten (S. H. A. B. Nr. 35 vom 18. Februar 1894, pag. 137) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bezirk Kulu.

6. Januar. Die Firma **J. J. Säuberli Wittwe** in Teufenthal (S. H. A. B. Nr. 137 vom 23. September 1890, pag. 689) sowie die von ihr zu Emil Säuberli, Sohn, erteilte Prokura, ist erloschen.

Emil und Otto Säuberli, von und in Teufenthal, haben unter der Firma **Gebr. Säuberli (Säuberli frères)** in Teufenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **J. J. Säuberli Wittwe** übernimmt. Zur Unterschrift ist bloss Emil Säuberli befugt. Natur des Geschäftes: Cigarren- und Tabakfabrikation.

Bezirk Muri.

8. Januar. Inhaber der bisher in Stetten (Bez. Baden) domiziliert gewesenen Firma **Thomas Bärtschi** in Waldhäusern ist Thomas Bärtschi von Dullikon, wohnhaft in Waldhäusern. Natur des Geschäftes: Käserei.

Bezirk Zofingen.

6. Januar. Inhaber der Firma **Philipp Stirnemann** in Zofingen ist Philipp Stirnemann, von Nottwil (Lucern), wohnhaft in Zofingen. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 7. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **K. Grönmann & Cie** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 12 vom 25. Januar 1890, pag. 57) hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido.

1896. 7 gennaio. Proprietario della ditta individuale **Maurino Giuseppe**, in Pollegio, è Giuseppe Maurino di Costanzo, della Provincia di Cuneo Mandamento di Barge (Italia), domiciliato in Pollegio. Ditta incominciata il 1° gennaio 1896. Genere di commercio: Cava di granito in Pollegio.

Waadt — Vaud — Vand

Bureau de Lausanne.

1895. 4 janvier. La maison **Fernand Ducas**, à Lausanne (articles de blanc) (F. o. s. du c. du 19 decembre 1895, n° 310, page 1295), confère procuration à Jean Suter d'Offingen (Argovie), domicilié à Lutry.

6 janvier. La maison **Emile Chamorel**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juillet 1894, n° 172, page 703), fait inscrire qu'elle a renoncé au commerce de vins et liqueurs et qu'elle continue le commerce de tabacs et cigarettes. Magasin: 3, Rue Centrale.

6 janvier. Le chef de la maison **A. Campart**, à Lausanne, est Alice Campart de Lausanne, y domiciliée. Genre de commerce: Bonneterie, mercerie, tissus divers, teinture et nettoyage. Magasin: Pré du Marché.

Bureau de Nyon.

6 janvier. La raison **Ch. Roux**, à Nyon, inscrite le 31 mars 1883 (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n° 76, page 610), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

6 janvier. Le chef de la maison **Louis Pilicier**, à Nyon, est Louis-François-Wilhelm Pilicier, de Yverdon et Chavornay, domicilié à Nyon. Genre de commerce: Pharmacie. Bureaux: Grand'Rue.

Bureau de Vevey.

7 janvier. La raison **A. Ruchonnet-Mury**, à Veytaux-Montreux, inscrite au registre du commerce le 9 mars 1883 (F. o. s. du c. du 14 mars 1883, n° 37, page 283), a cessé d'exister par suite de renonciation du titulaire.

7 janvier. Le chef de la maison **Eug. Chesser**, à la Rouvenaz (Montreux), est Eugène-David, né David Chesser, des Planches, domicilié à la Rouvenaz. Genre de commerce: Exploitation du Café de la Rouvenaz. Etablissement: 26, Grande Rue.

1896. 4 janvier. Le chef de la maison **I. Wormser**, à La Chaux-de-Fonds, est Isaac Wormser de Wintzenheim (Alsace), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boucherie. Bureaux: 88, Rue de la Demoiselle.

4 janvier. Le chef de la maison **Louis Vautravers**, à La Chaux-de-Fonds, est Louis Vautravers de Romairon (Vaud), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Camioneur-expéditeur. Bureaux: 69, Rue de la Serre.

6 janvier. Le chef de la maison **Ch. Edouard Fath fils**, à La Chaux-de-Fonds, est Charles-Edouard Fath de Môtiers, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horlogerie. Bureaux: 3, Rue de la Balance.

6 janvier. La raison **A. Sommer**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 septembre 1891, n° 182, page 740), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Neuchâtel.

4 janvier. Dans leur assemblée générale du 30 décembre 1895, les actionnaires de la Société anonyme des Immeubles Ph: Suchard, ayant son siège à Serrières, ont adopté pour cette société de nouveaux statuts qui modifient et remplacent ceux qui étaient en vigueur jusqu'ici. Ces nouveaux statuts ont reçu le caractère authentique par acte passé le même jour, 30 décembre 1895, devant A. Roulet, notaire, à Neuchâtel. Ils ont apporté les modifications suivantes aux faits concernant la dite société et publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 14 septembre 1884, n° 74, page 652, savoir: Le but de la société est: a. L'exploitation par voie de location à la maison de commerce qui fabrique actuellement le chocolat Suchard, et cas échéant aux successeurs de cette maison des immeubles, dont la société a fait jusqu'ici l'acquisition à Serrières, des dépendances quelconques des dits immeubles et des engins et machines, qui les garnissent et sont immeubles par destination. b. L'acquisition et la construction de tous autres immeubles, engins et machines, dont la dite fabrique de chocolat Suchard pourrait avoir besoin dans la suite, soit à Serrières, soit partout ailleurs. De nominatives qu'elles étaient, les actions ont été converties en actions au porteur. Les publications de la société ont lieu par la voie de la «Feuille officielle du canton de Neuchâtel». La société est administrée par un administrateur délégué ou par deux administrateurs suppléants. Elle est engagée à l'égard des tiers par la signature de l'administrateur délégué apposée seule en cette qualité, au nom de la société, soit par les signatures des deux administrateurs suppléants apposées collectivement en la même qualité et de la même manière. Les autres faits mentionnés dans la publication du 14 septembre 1884 n'ont pas subi de modifications. Dans la même assemblée générale du 30 décembre 1895 ont été nommés: 1^e En qualité d'administrateur délégué, Carl Russ-Suchard, négociant, à Neuchâtel; 2^e En qualité d'administrateurs suppléants Bror-Goethe Sjöstedt et Robert-Conroy-Wilson Convert, tous deux négociants, également domiciliés à Neuchâtel. Ces trois personnes ont ainsi seules qualité pour engager la société par leur signature apposée en la manière indiquée ci-dessus, et les signatures publiées en 1884 des membres de l'ancien conseil d'administration, savoir: Carl Russ-Suchard, négociant; Edouard Simond, pasteur, Bror-Goethe Sjöstedt, négociant, comme membres réguliers, et de Dames veuves Louise Wodey, née Suchard, et Emma Suchard, née Langer, comme membres suppléants de ce conseil ont cessé d'être valables.

6 janvier. Le chef de la maison **Emile Perrenoud**, à Neuchâtel, est Paul-Emile Perrenoud, de la Sagne et des Ponts, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Mercerie et savons. Bureaux: 15, Rue de l'Industrie. Cette maison a été fondée le 1^{er} janvier 1896.

Genf — Genève — Ginevra

1896. 6 janvier. Antoine Imbert s'est retiré, le 31 décembre 1895, de la société en nom collectif **Grandjean et Imbert**, représentation, commission et conserves en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1891, page 443). Son fils, Adolphe-Marius Imbert de Genève, y domicilié, est entré à la même date, comme associé en nom collectif dans cette maison, qui continue sans autres changements.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
Die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Emmenthalbahn.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Sonntag, den 26. Januar 1896, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Hotel Guggisberg in Burgdorf.

Traktanden:

- 1) Abänderung der Gesellschaftsstatuten, betreffend die finanzielle Beteiligung der Emmenthalbahn-Gesellschaft bei andern anschliessenden Bahnunternehmungen und Übernahme des Betriebes derselben.
- 2) Uebernahme von 400 Stück Aktien à 500 Franken einer zu bildenden Aktiengesellschaft für den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Hasle über Konolfingen nach Thun.

Die Abänderungsvorschläge (Trakt. 1) sind vom 10. Januar an im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 23. bis und mit 25. Januar im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Burgdorf, bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, bei den Herren Verwaltungsräten Moyer, Direktor in Gerlafingen, Kummer in Utzenstorf, Cuenin in Kirchberg, Wälther in Oberburg, Haldimann in Goldbach, Althaus in Lützelnflüh, Dubach in Sumiswald, Stotzinger in Lauperswyl und Joost in Langnau, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Nach § 25 der Gesellschaftsstatuten ist zur gültigen Beschlussfassung über das erste Traktandum die Zustimmung eines grösseren Teils des Aktienkapitals erforderlich, worauf hier noch besonders aufmerksam gemacht wird.

Die Stimmkarten berechtigen am 26. Januar (Versammlungstag) zur freien Fahrt auf der Emmenthalbahn nach Burgdorf zum Besuch der Generalversammlung und zurück.

Burgdorf, 6. Januar 1896.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Morgenthaler.

Barvorrat der schweizerischen Emissionsbanken

auf Ende jeder Woche des Jahres 1895.

Encaisse métallique des banques d'émission suisses
à la fin de chaque semaine de l'année 1895.

1895	Gold or	Silber argent	Prozentuale Verhältnisse zur Gesamtbilanz	
			Gold or %	Silber argent %
5. Januar — Janvier	82,544,605	13,891,980	86,0	14,0
12. "	82,984,800	14,344,350	85,3	14,7
19. "	82,988,065	15,400,680	84,8	15,7
26. "	83,416,920	15,000,475	84,8	15,2
2. Februar — Février	83,426,920	13,838,850	85,8	14,2
9. "	83,722,955	13,288,680	86,3	13,7
16. "	83,806,660	13,066,270	86,5	13,5
23. "	83,649,375	12,320,745	87,2	12,8
2. März — Mars	83,642,595	11,409,615	88,0	12,0
9. "	83,116,035	10,792,470	88,5	11,5
16. "	82,992,685	10,251,060	89,0	11,0
23. "	82,737,030	9,873,895	89,8	10,7
30. "	82,726,820	9,461,555	89,7	10,3
6. April — Avril	83,021,090	8,751,635	90,5	9,5
13. "	82,906,615	8,788,865	90,5	9,5
20. "	82,834,990	10,757,585	88,6	11,5
27. "	82,714,145	10,696,845	88,5	11,5
4. Mai — Mai	82,450,895	10,051,295	89,1	10,9
11. "	82,436,640	10,442,495	88,8	11,2
18. "	82,413,295	10,690,145	88,5	11,5
25. "	81,513,955	20,492,110	88,7	11,3
1. Juni — Juin	82,866,240	9,824,880	89,4	10,6
8. "	82,867,425	9,763,830	89,5	10,5
15. "	82,517,095	9,789,705	89,4	10,6
22. "	82,049,605	10,942,825	88,4	11,6
29. "	82,225,585	9,816,885	89,3	10,7
6. Juli — Juillet	82,506,930	9,9,8,835	89,2	10,8
13. "	82,368,530	9,847,030	89,3	10,7
20. "	82,355,800	9,713,355	89,4	10,6
27. "	82,285,400	9,366,950	89,8	10,2
3. August — Août	82,222,035	8,749,975	90,4	9,6
10. "	82,250,280	9,568,060	89,6	10,4
17. "	82,269,220	9,933,325	89,2	10,8
24. "	82,273,730	9,914,310	89,2	10,8
31. "	82,128,325	9,544,655	89,6	10,4
7. September — Septembre	82,157,595	8,697,500	90,4	9,6
14. "	82,168,935	10,631,005	88,5	11,5
21. "	82,273,230	10,809,440	88,4	11,6
28. "	82,013,340	10,038,900	89,1	10,9
5. Oktober — Octobre	81,250,995	9,210,620	89,8	10,2
12. "	81,084,620	0,071,960	89,0	11,0
19. "	81,788,560	10,560,970	88,6	11,4
26. "	82,044,930	11,217,265	88,0	12,0
2. November — Novembre	82,255,690	10,902,330	88,3	11,7
9. "	82,126,895	10,519,995	88,6	11,4
16. "	82,592,520	11,612,275	87,7	12,3
23. "	82,962,810	13,191,980	86,8	13,7
30. "	83,094,040	12,837,945	86,6	13,4
7. Dezember — Décembre	88,139,450	13,064,555	86,4	13,6
14. "	83,460,805	13,057,750	86,5	13,5
21. "	83,805,870	12,988,215	86,6	13,4
28. "	83,427,055	11,634,350	87,8	12,2
Durchschnitt — Moyenne	82,667,510	10,982,080	88,8	11,7
Maxima	88,806,660	15,400,680	90,5	15,7
Minima	81,084,620	8,697,500	84,9	9,5



L'URBAINE

COMPAGNIE D'ASSURANCES SUR LA VIE HUMAINE
ET D'ACHATS DE BIENS-PROPRIÉTÉS ET D'USUFRUITS

8, Rue Le Peletier, S. PARIS.

Aarburg, Mr. G. Zimmerli, demeurant à Oftingen.
Bâle, Mr. C. Imobersteg, Rept. de la Cie près du gouvernement fédéral, Place de la Gare centrale, 9.
Berne, Mr. Alph. Trincano, Neuen-gasse, 43.
Bischofszell, Mr. Gagg-Förster, Genève, MM. Nicole & Naef, Corraterie, 16.

Lausanne, Mr. Deschamps, Rue Madeleine, 4.
Lucerne, Mr. Joseph Segesser, Seidenhofstrasse, 4, et Mr. Abraham Erlanger.
St-Gall, Mr. Arnold Schläpfer, Metzger-gasse, 18.
Winterthour, Mr. C. Gubler-Keller.
Zürich, MM. Palmert & Cie, Paradeplatz, 1.

H. Heller in Aarau, (190^e)

Rechtsagentur, Inkasso- und Informationsbureau. — Vermögensverwaltung.
Etabliert 1867. — Beste Empfehlungen.

(H 2660 O) Rechtsbureaux (752^e)

Doct. Andrea Censi, Carlo Stoppa & E. Garbani-Nerini,
Fürsprecher, ex-Kantonsrichter.

Advokatur — Inkasso — Notariat.

Amtlich gestellte hypothekarische Kautions Fr. 17,000.

Korrespondenz in deutscher, französischer und italienischer Sprache.

Bureaux in Lugano — Chiasso — Locarno.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Die auf den 17. Dezember 1895 einberufene ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre zur Beschlussfassung über die gevidierten Gesellschaftsstatuten war nicht beschlussfähig. Zur Behandlung dieses gleichen Traktandums wird infolge dessen gemäss Art. 22 der Gesellschaftsstatuten eine

zweite ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

am 23. Januar 1896, vormittags 10 1/2 Uhr,
im „Schützengarten“ in St. Gallen

stattfinden, zu deren Besuch die Herren Aktionäre dringend eingeladen werden.

Nach Vorschrift der Art. 2 und 13 des Bundesgesetzes vom 28. Juni 1895 betr. das Stimmrecht der Aktionäre von Eisenbahngesellschaften und die Beteiligung des Staates an deren Verwaltung sind jedoch an dieser Generalversammlung diejenigen Namenaktionäre stimmberechtigt, welche ihre Aktien bis und mit dem 17. Dezember 1895 zur Umwandlung in Namenaktien angemeldet haben. Demzufolge ist die Generalversammlung beschlussfähig, wenn die in Art. 22 der Gesellschaftsstatuten vorgeschriebene Zahl der anwesenden stimmberechtigten Aktionäre dreissig beträgt, welch letztere zugleich wenigstens den achtsten Teil des stimmberechtigten Gesellschaftskapitals repräsentieren.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, müssen gemäss Artikel 18 der Statuten die Aktien nebst den unterzeichneten Nummernverzeichnissen **necht Tage vor dem Versammlungstage**, mithin spätestens bis zum 15. Januar 1896 an einem der nachzeichneten Domizile:

In St. Gallen am Sitz der Gesellschaft (Bahnhofgebäude),
» Zürich bei der Schweiz. Kreditanstalt oder bei der Eidg. Bank dasselb.,
» Chur bei der Bank für Graubünden,
» Glarus bei der Bank dasselb.,
» Winterthur bei der Bank dasselb.,
» Basel bei der Basler Depositenbank,
» Genf bei den Herren Hentsch & Comp.,
» Bern bei der Eidg. Bank dasselb.,
» Solothurn bei den Herren Henzi & Kully,
» Aarau bei der Aargauischen Bank,
» Schaffhausen bei der Bank dasselb.,
» Frankfurt a. M. bei der Deutschen Elekten- und Wechselbank,
» Berlin bei den Herren Gebrüder Veit & Comp.,
» Paris bei den Herren Velay, Hentsch, Odier & Comp.,
gegen Empfangsberechtigung hinterlegt werden.

Wenn die Aktien sich bei einem der von dem Verwaltungsrat den Anmeldungsstellen bezeichneten Bankinstitute im Depot befinden, so kann der Ausweis des Aktienbesitzes mittels eines bei der Anmeldungsstelle zu depositierenden Aktientitikates geleistet werden, welches das spezifizierte Aktienverzeichnis enthalten, vom Eigentümer der Aktien unterzeichnet und mit folgender Bescheinigung des betreffenden Bankinstitutes versehen sein muss:

- 1) dass die Aktien auf den Namen des auf dem Zertifikat als im Aktienbuch eingeschrieben bezeichneten Eigentümers lauten und auf keinen andern Namen übertragen sein; oder
- 2) dass wenn die deponierten Aktien en blanc endossiert sind, dieselben Eigentum des Indossanten sind, und
- 3) ist der Bescheinigung auch das auf den Aktien vorgemerkte Datum ihres Einschriebes ins Aktienbuch beizusetzen.

Bei Vollmachtteilungen an einen andern Aktionär ist der Anmeldungsstelle der gleiche Ausweis über den Aktienbesitz des Vollmachtgebers zu leisten, wie für die eigenen Aktien des bevollmächtigten Aktionärs.

Die Vollmacht ist auf dem zu den Aktien des Vollmachtgebers gehörenden Nummernverzeichnis, bezw. Aktientitikate auszustellen.

Die Nummernverzeichnisse und Aktientitikate sind nach den bei den Anmeldestellen zu beziehenden Formularen auszufertigen.

Für die deponierten Aktien oder Aktientitikate werden **Ausweiskarten** ausgestellt, welche am Tage der Generalversammlung vor dem Versammlungsorte gegen Stimmkarten ausgewechselt werden müssen.

Es wird für mehrere von einem Aktionär präsentierte Ausweiskarten (Art. 18 der Statuten) nur eine Stimmkarte verholt.

Nach dem 15. Januar 1896 können bei den auswärtigen Domizilen **keine** Depositionen von Aktien und Aktientitikaten mehr gemacht werden, und es werden auch dort keine Ausweiskarten mehr verabfolgt, sondern nur noch in St. Gallen, aber auch hier nur bis zum 17. Januar.

Die deponierten Aktien können und sollen innerhalb längstens acht Tagen vom Tage nach der Generalversammlung an gegen Abgabe der Empfangscheine wieder bezogen werden.

Der Entwurf der revidierten Gesellschaftsstatuten kann bei obigenannten Domizilen bezogen werden.

Die Ausweiskarten zur Generalversammlung berechtigen am 22. und 23. Januar, an letzterem Tage jedoch nur mit denjenigen Zügen, welche bis 10th Uhr vormittags in St. Gallen eintreffen, zur freien Fahrt auf den **eigenen Linien** der Vereinigten Schweizerbahnen in II. und III. Wagenklasse, aber ausschliesslich nur in der Richtung nach St. Gallen.

Am Schlusse und beim Austritt aus der Generalversammlung werden den Aktionären gegen Abgabe der Stimmkarten **Freibillets für die Rückfahrt** verholt, gültig für den 23. und 24. Januar, jedoch ausschliesslich nur in der Richtung von St. Gallen weg über die auf der Rückseite der Freibillette angegebenen Routen.

Jede Stimmkarte hat nur auf ein Freibillet Anspruch.

Für die in der Richtung von St. Gallen weg sich bewegenden Züge sind die Ausweis- und Stimmkarten absolut ungültig zur Freifahrt.

St. Gallen, dem 30. Dezember 1895.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:

Wirth.

Der Sekretär:

Seller.

(963¹)

Zürcher Kanzlei- und Bureau-Tinte.

Diplom an der Gewerbe-Ausstellung Zürich 1894.

Wegen vorzüglicher Qualität und Haltbarkeit in sehr vielen eidg., kant., städt. Kanzleien, Banken, Bureaux etc. eingeführt. Ebenso ausgezeichnete Kopiertinte.

(774¹¹) Im Preise billiger als fremdes Fabrikat.

J. Uhlmann, Marktgasse 6, Zürich.



Bellinzona, 31 dicembre 1895.

In Nome della Repubblica e Cantone del Ticino.

Il Tribunale Distrettuale di Bellinzona-Riviera.

Composto dai Sigg. giudici, avvocato **Ricardo Chicherio-Scalabrini**, presidente, dottore in legge **Elvio Pometta** e **Sebastiano Rossetti**, Sedente, coll' infrasortito segretario, nella solita sala di sue udienze in questo pretorio.

Per giudicare il latitante **Hafner, Oscar** fu Elisa, da Salzing (Cantone di Zurigo), già domiciliato in Biasca, d'anni 30, ammogliato, impresario, posto in istato d'accusa, avanti questo tribunale siccome preventu colpevole di violazione degli articoli 52-53 e 55 della legge cantonale 27 maggio 1891 di attuazione della legge federale 11 aprile 1889 sulla esecuzione e fallimenti; fatto avvenuto nell' anno 1894, e come meglio all' atto d'accusa n° 227 del 3 ottobre 1894;

Visto che il soprannominato Hafner, Oscar, essendosi reso latitante, fu citato alla forma degli assenti, comparire avanti questo Tribunale nella udienza del giorno 16 spirante mese, alle ore 9 antimeridiane; come emerge da citazione di questa Presidenza, apparsa sul Foglio Ufficiale n° 47 a pagina 1559 dell' anno 1895;

Visto che il preventu Hafner, Oscar, non fece atto di comparsa nel' udienza di cui sopra, e di conseguenza doversi procedere al giudizio contumaciale a sensi degli articoli 143 e 157 Procedura Penale;

Esaminati gli atti d'inchiesta;

Visto che questo tribunale, con decreto 18 luglio 1894, apparso nel «Foglio ufficiale svizzero di commercio» e nel «Foglio ufficiale cantonale» del 21 luglio 1894, ha dichiarato il fallimento di Hafner, Oscar, già negoziante in Biasca;

Visto che il prefato Hafner ha disimulato e distrutto una parte dei suoi beni col non indicarli tutti, e che i di lui registri non erano tenuti in conformità del vero;

Visto pure che egli ha disposto di beni della massa senza esserne stato autorizzato;

Visto che egli non ha tenuto i registri voluti dalla legge, non possedendo né giornale, né registro di cassa;

Visti gli articoli 52 lettera a, 53 lettera a e b e 55 lettera a della legge cantonale di attuazione della legge federale sull'esecuzione e fallimenti, non che l'articolo 63 della stessa legge;

Visto il preavviso 30 andante dell' onorevole procuratore pubblico Signor avvocato **Germano Bruni**, proponente che Hafner, Oscar, già negoziante di graniti, in Biasca, sia ritenuto colpevole del reato di violazione della legge sull'esecuzione e fallimenti, previsto dall' atto d'accusa del 3 ottobre 1894; e venga condannato alla pena di due (2) anni di detenzione, alla sospensione dei diritti politici per anni 6 — al pagamento della tassa di giustizia, spese processuali;

Visti gli articoli 128, 130, 218, 219 e relativi Procedura penale, gli articoli 12 e 13 della tariffa giudiziaria in materia penale, non che l'articolo 26 della legge 10 maggio 1873 sull'assestamento finanziario;

Il tribunale con voto unanime:

Dichiara e pronuncia:

Hafner, Oscar, già negoziante in graniti, in Biasca, è colpevole del reato di violazione della legge sull'esecuzione e fallimenti come è previsto dall' atto d'accusa del 3 ottobre 1894,

E di conseguenza:

1° Il nominato Hafner, Oscar è condannato, in via contumaciale, alla pena di due (2) anni di detenzione da scontarsi nel penitenziario cantonale, alla sospensione dei diritti politici per anni sei (6), al pagamento della tassa di giustizia in fr. 37.50 ed in quello delle spese processuali, come alla distinta in calce.

2° Il presente giudizio sarà inserito nel «Foglio ufficiale svizzero di commercio» ed in quello del Cantone Ticino.

Per il tribunale.

Il presidente:

Av. Chicherio-Scalabrini.

Il segretario:

N. Gonini.

Seduta stata.

Pubblicato, a tenor di legge, alla presenza dei Signori Minotti Pietro da Carosso e Costante Marioni da Claro, testimoni noti ed idonei a tal effetto richiesti.

Il segretario:

N. Gonini.

BANQUE DE DÉPOTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)

reçoit des

VALEURS EN DÉPOT (761¹⁰)

(à découvert ou sous couvert cachet)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

Pachat et de la vente de fonds publics.

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel
à 4 1/4 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

Nouvelle reliure mobile et classeur instantané.



8 grandeurs pour tous formats de journaux. — Dépôts dans toutes les principales villes.

Optimum spécial pour la Feuille officielle du commerce.

Prix fr. 2.50. — Commandes au concessionnaire des brevets

(574¹)

Ch. Durieu à Vevey.

Buchdruckerei JENT & C° à Bern. — Imprimerie JENT & C° à Berne.